

②

Demnächst erscheint:

**FLUGSCHRIFTEN DES „TAG“: No. 4**

DER IRRWAHN  
DES  
VERSTÄNDIGUNGS-FRIEDENS  
VON  
OBERST BAUER



## DER VERFASSER SCHREIBT IM VORWORT U. A.:

Wollen wir dem Untergang entgehen, so heißt es einig sein – einig im Denken, Fühlen, Wollen und Handeln. Diese Einigkeit ist aber nicht möglich, wenn man sagt: „Was geschehen ist, ist geschehen, nun wollen wir von jetzt ab zusammenstehen!“ Denn dieses Zusammenstehen – wenn es überhaupt möglich wäre – würde auf einer falschen Grundlage erfolgen, nämlich der, die uns in dieses namenlose Unglück gebracht hat und die uns rettungslos in den Abgrund für ewig stürzt.

Deshalb ist die Erkenntnis nötig, wodurch unser Zusammenbruch zur Wehrlosigkeit erfolgt ist. Wir können darüber jetzt schon objektiv urteilen, denn die Ursachen und Wirkungen sind offenkundig und auch von unsern Gegnern genügend bestätigt.

Der Gewinnung dieser Erkenntnis ist der Hauptteil der Schrift gewidmet. Sie enthält insbesondere das Material zur Entkräftung der Beschuldigung, die OHL. habe Hasard gespielt und, als sie das Spiel verloren sah, Waffenstillstandsverhandlungen innerhalb 24 Stunden gefordert. Tatsächlich würde ja diese Beschuldigung, wenn sie richtig wäre, die Handlungsweise der damaligen Regierung verständlich machen, aber keineswegs rechtfertigen. Die genauen Unterlagen für die Behandlung dieser Fragen sind mir vom General Ludendorff zur Veröffentlichung überlassen worden. Deutschland unterlag nur, weil es seelisch und körperlich ausgehungert, den Willen zum Siege verlor; weil Phantasten und politische Kriegsgewinnler dem irreführten Volk Verständigungsfrieden und Freiheit so lange vorgaukelten, bis sie ihre Zeit gekommen glaubten. Sie zerschlugen das Bestehende – das gewiß in vielem reformbedürftig war – ohne etwas Positives an die Stelle setzen zu können. Nun kämpfen wir im Innern blutige Fehden, und von außen werden wir versklavt. Wo ist die Grundlage, auf der wir da einig sein wollen?!

Eine Aufsehen erregende Schrift, die viel Beifall und viel Widerspruch finden, auf jeden Fall viel — verlangt werden wird

Preis M. 2.— ord., M. 1 45 bar und 7/6

**AUGUST SCHERL G.M.B.H. / BERLIN SW68**